

Protokoll des Sektionsrats | PV du Conseil des Sections

Mittwoch, 22.02.2017 um 18:30 im VSS | Mercredi 22.02.2017 à 18h30 à l'UNES

Anwesend | présent-e-s:

- Vorstand | Comité exécutif : Josef Stocker, Fabian Meier, Gabriela Lüthi (ab 19.30 Uhr)
- Sektionen | Sections : Jonas Schmidt (VSBFH), David Meier (VSUZH), Giuliano Borter (Skuba), Simone Herpich (SUB), Jochen Tempelmann (SUB), Neil Montague (VSETH), Fiona Silva (FEN), Yousra Boumasmoud (FEN), David Lavoyer (FEN), Laia Soler (FAE), Aurélie Potocki (FAE)
- Kommissionen | Commissions : Anne-Kristin Höllwarth (CodEg)
- Assoziierte Mitglieder | Membres associés : Zaccaria Himmich (ESN)

A) Formalitäten und Mitteilungen | Formalités et communications

1. Formalitäten | Formalités

1.1 Wahl ProtokollführerIn | Élection redacteur/rédactrice de PV

Fabian Meier wird als Protokollant gewählt. | Fabian Meier est élu comme rédacteur du PV.

1.2 Bestimmung des Quorum | Décompte du quorum

Das Quorum ist mit 7 Sektionen und 2 Sprachregionen erreicht. | Le Quorum est atteint avec 7 sections présentes et 2 régions linguistiques représentées.

1.3 Abnahme der Traktandenliste | Adoption de l'OdJ

Infopunkte werden vom Anfang der Traktanden ans Ende gesetzt. | Les points d'information sont déplacés à la fin de l'ordre du jour.

Die Traktandenliste wird ohne Änderung abgenommen. | L'ordre du jour est adopté sans opposition.

1.4 Abnahme des Protokolls vom 25.01.2017 | Adoption du PV du 25.01.2017

Das Protokoll vom 25.01.2017 wird ohne Opposition angenommen. | Le PV du 25.01.2017 est adopté sans opposition.

2. Mitteilungen | Communications

2.1 Bureau

Die Mitteilungen des Bureaus wurden verschickt.

2.2 Sektionen | Sections

VSUZH: David Meier, Ende Dezember gab es im Kantonsrat eine Motion zur Erhöhung der Studiengebühren. Der VSUZH hat mit einer Medienmitteilung darauf reagiert. Das Flüchtlingsprojekt ist nun auch an der Universität Zürich gestartet.

VSBFH: Jonas Schmidt, Der VSBFH hat seine Legislative neu organisiert. Der Studierendenrat wurde mit einer Delegiertenversammlung, bestehend aus Teilverbänden des VSBFH, ersetzt.

Skuba: Giuliano Borter, Die skuba hat eine Medienmitteilung herausgegeben betreffend der Sparmassnahmen, die der Universität Basel auferlegt wurden. Weiter hat eine Legislativsitzung stattgefunden. Die Reglemente des Verbandes werden voraussichtlich vollständig revidiert. Im Fokus steht insbesondere das Finanzreglement. Das kommende Budget ist in Bearbeitung, allgemein ist die Schuldensituation der skuba im Griff. Das VSS Nachhaltigkeitspapier wurde der Universitätsleitung unterbreitet. Ebenfalls zum Thema Nachhaltigkeit findet am 27.03.2017 eine Podiumsdiskussion statt. Die skuba hat Social Media als Kommunikationskanal wieder aufgegriffen und der Internetauftritt wird voraussichtlich überarbeitet.

FEN: David Lavoyer, la FEN va organiser une manifestation pour Erasmus+ / Libre circulation avec la sujet suivante. Universités et Hautes Écoles : l'accès à l'Europe de la recherche et de la mobilité se joue maintenant! L'événement prend place le 23 février à 18h (Aula du bâtiment principal de l'Université de Neuchâtel, Avenue du 1er-Mars 26, 2000 Neuchâtel). Y prendront part Didier Berberat, Conseiller aux Etats et vice-président du Conseil de l'Université, et Xavier Pilloud, lobbyiste accrédité du Réseau FUTURE pour le dialogue entre la science et la politique. Les autres sections sont invitées cordialement.

FAE: La FAE est maintenant concerné avec les bourses d'études.

SUB: Simone Herpich, Die SUB hat eine 3-tägige Retraite im Wallis durchgeführt. Finanzreglement und Lohnsystem wurden überarbeitet. Das Flüchtlingsprojekt ist wieder angelaufen und funktioniert bis jetzt gut.

VSETH: Neil Montague, Diskussion zur Erhöhung der Studiengebühren wird wieder erwartet, daher starten bereits die Vorbereitungen. Flüchtlingsprojekt wird fortgesetzt.

2.3 Kommissionen | Commissions

CIS: Simone Herpich (Präsidentin CIS), Die CIS hat eine Sitzung durchgeführt mit einem interessanten Konzept und Vortrag als Input.

Weiter haben Kommissionsmitglieder die Türkei besucht um dort die Lage der Studierenden zu überprüfen. Derzeit hat die CIS zwei Fokusthemen (1) Erasmus+ (2) Studierende in der Türkei.

2.4 Arbeitsgruppen | Groupes de travail

Keine Mitteilungen. | Pas de communications.

2.5 Weitere | Divers

Keine Mitteilungen. | Pas d'autres communications.

C) Diskussion und Beschlusstraktanden | Discussions et décisions

4. Beschlusstraktanden | Décisions

4.1 Aktionen zur Vaterschaftsurlaubsinitiative | Actions concernant l'initiative pour un congé paternité

Antrag CodEG, Anne-Kristin Höllwarth, die Kommission will sich für die Vaterschaftsinitiative einsetzen. CodEg ist seit Oktober 2016 Passivmitglied im OK der Vaterschaftsinitiative und will sich weiterhin dafür engagieren. Anne-Kristin Höllwarth will die Meinung des Sektionsrats einholen um das weitere Vorgehen abzustimmen. Folgende Massnahmen sind möglich:

1. Vor-Ort-Aktion: a) Unterschriftensammlung durch CodEg
b) Podiumsdiskussion veranstaltet durch CodEg
2. Multimedia: Multimediale Kampagne (Film, Interview, ...), welches Online verbreitet wird (Warum unterstützt Du die Initiative, warum nicht?, etc.)
3. Aktiv teilen Facebook-Beiträge der Initiative bei der CodEg promoten
4. Infos & Material Wir stellen den Verbänden und Hochschulen aktiv Infos & Material zu

Welche Massnahmen werden vom Sektionsrat bevorzugt? Eine Bestätigung ist eigentlich nur notwendig für Punkt 1a.

VSETH: Da die Initiative nur einen kleinen Teil der Studierenden betrifft befürwortet der VSETH keine Unterschriftensammlung. Informative Massnahmen werden hingegen begrüsst. Option 1b ist okay. Eine allfällige Podiumsdiskussion würde vom VSETH unterstützt.

FAE: Wie viele Studis sind betroffen und inwiefern?

Antwort Anne-Kristin Höllwarth: ca. 7000; inwiefern sie betroffen sind kann nicht beantwortet werden.

FEN: Récolter des signatures est un peu de trop.

FAE: C'est la deuxième fois que la section vote à cette initiative. FAE ne souhaite pas voter plusieurs fois sur la même chose.

VSUZH: Eine Podiumsdiskussion scheint sinnvoll. Information ist immer wichtig. Eine Unterschriftensammlung erachtet der VSUZH allerdings als schwierig, der VSUZH ist parteipolitisch neutral.

Schluss Anne-Kristin Höllwarth: CodEg will die Öffentlichkeit der Initiative nutzen um die eigenen Jahresziele zu verfolgen insb. Familie und Studium. Das Engagement ist im Rahmen der Kommissionsarbeit und nicht zum Nutzen des Initiativkomitees.

Beschluss. | Décision.

- **Punkt 1a: Mit 3 Gegenstimmen und bei 4 Enthaltungen abgelehnt. | Point 1a : Refusé avec 3 voix contres et 4 abstentions.**
- **Punkt 1b: Ohne Opposition angenommen. | Point 1b : Accepté sans opposition.**
- **Punkt 2: Mit 4 Ja- zu 2 Nein-Stimmen angenommen. | Point 2 : Accepté avec 4 voix pour et 3 voix contres.**
- **Punkt 3: Mit 3 Ja- zu 2 Nein-Stimmen und bei e Enthaltungen angenommen. | Point 3 : Accepté avec 3 voix pour, 2 voix contre et 2 abstentions.**
- **Punkt 4: Mit 5 Ja-Stimmen zu 1 Nein-Stimme und bei 1 Enthaltung angenommen. | Point 4 : Accepté avec 5 voix pour, 1 voix contre et 1 abstentions.**

4.2 Wahlen Kommissionen | Élections Commissions

Die Mitglieder der Kommissionen wurden aktualisiert und ist jetzt auf dem neusten Stand.

CIS:

- **Giuliano und Zaccaria in die CIS Kommission gewählt. | Giuliano et Zaccaria sont élus à la CIS.**
- **Simone wird an der DV nochmals für das Präsidium der CIS aufgestellt, gewählt vom Sektionsrat vorübergehend. | Simone est élue comme présidente de la CIS, une élection qui sera encore confirmée lors de l'AD.**
- **Josef Stocker, gewählt als Vorstandsvertreter CIS | Josef est élue comme représentant du comité exécutif dans la CIS.**

HoPoKo:

- **Cosima Ruzzo ist neu Vorstandsvertreterin in der HoPoKo. | Cosima Ruzzo est élue comme représentant du comité exécutif dans la HoPoKo**

4.3 Wahl Delegation ESU Boardmeeting | Élection délégation ESU Board Meeting

Der VSS-Vorstand schlägt, auf Grund der eingegangenen Kandidaturen, Josef Stocker, Simone Herpich und Cosima Ruzzo vor. Neil Montague, Mitglied der CIS, kandidiert spontan für die VSS-Delegation.

Josef Stocker wird noch überprüfen, ob die Kandidatur von Neil entgegengenommen werden kann oder ob es ev. zu Problemen mit ESU kommt (die erste Anmeldefrist ist bereits abgelaufen). Die Kandidatur wird entgegen genommen unter der Bedingung, dass ESU annimmt.

Neil Montague, Josef Stocker, Simone Herpich und Cosima Ruzzo sind einstimmig für das ESU Boardmeeting gewählt. | Neil Montague, Josef Stocker, Simone Herpich et Cosima Ruzzo sont élu-e-s à l'unanimité pour le Boardmeeting de l'ESU.

4.4 Erasmus +: Weiteres Vorgehen | Erasmus+ : Prochaines étapes

Josef führt mit einem Vortrag ins Thema ein.

- Diskrepanz Erhöhung Erasmusbeitrag CH und EU (die CH erhöht jährlich um 5%, die EU erhöht um einen höheren Prozentsatz)
- Verteilung gemäss EWR: Gleich wie bei Forschungsabkommen. Gelder werden gekürzt wenn das Budget nicht ausgeschöpft wird. CH nutzte ihr Budget bisher nicht aus. Einzahlung CH: ca. 47Mio; Auszahlung EU: ca. 15 Mio.
- Entscheidung über das weitere Vorgehen bei den Verhandlungen über Erasmus+ wurde von der Bundesverwaltung zu früh getroffen.

VSUZH: Gab es nicht eine Übergangslösung?

Antwort: Bundesrat hat Übergangslösung für 2 Jahre finanziert. Üblicherweise erhalten bei Erasmus nur Outgoing students Stipendien. In der Schweiz werden voraussichtlich die Hochschulen sowohl Outgoing als auch Incoming students finanzieren müssen.

Josef Stocker ist der Meinung, dass der VSS eine möglichst rasche Assoziierung mit Erasmus+ fordern sollte. Es gibt mehrere Handlungsoptionen und der Sektionsrat hat die Möglichkeit abzustimmen.

Diskussion Handlungsoptionen:

VSUZH: Ist der Meinung, dass die Medien die Handlungsoption A nicht verstehen werden. Findet die Rücktrittsforderung an den Staatssekretär übertrieben.

SUB: Ist der Meinung der VSS sollte sich nicht zurückhalten und eine klare Meinung fassen. Der VSS wurde von der Bundesverwaltung hintergangen. Will die Mediale Aufmerksamkeit haben Tendiert zu den Handlungsoptionen A-C.

skuba: schliesst sich Jochen an.

VSETH: schliesst sich Jochen an, VSETH will Erasmus+ so schnell wie möglich wieder beitreten.

Es zeigt sich, dass die Sektionen Handlungsoption A oder B bevorzugen. Es gibt keine Opposition, nur über diese zwei Optionen abzustimmen. | Les sections préfèrent comme possibilités d'action clairement l'option A ou B. Il n'y a pas d'opposition de voter uniquement sur ces deux propositions.

Mit 5 Stimmen für die Handlungsoption und 1 Stimme für die Handlungsoption B wird bei 1 Enthaltung die Handlungsoption A angenommen. | Avec 5 voix pour l'option A et 1 voix pour l'option B, avec 1 abstention, l'option A est accepté.

Aktionen zum Thema Erasmus+

FEN: Manifestation / Discussion; Question: quel sont les alternatives? Etc. Ca prend place demain le 23.02.2017.

Skuba: Infoschreiben an Fachbereiche, wird auch in Fachgruppen behandelt.

VSS: (Vorschlag) Aufmerksamkeit bei den Studis sollte erhalten werden. Um etwas national zu kommunizieren braucht es etwas greifbares ev. Einen Aktionstag in Zusammenarbeit mit anderen Verbänden. Ev. Flyer, Standaktion. Hängt stark davon ab was die Sektionen tun wollen. (Frage an Sektionen)

FAE: Besser fänden Sie, falls der VSS Infomaterial zur Verfügung stellt und die Positionen der Sektionen koordiniert. Sind bereit mitzumachen, falls das notwendige Infomaterial zur Verfügung steht.

SUB: findet die Idee eines Aktionstages gut, da das Thema sehr wichtig ist. Das Vorgehen, dass die CIS die Texte liefert findet er gut. Grafisches kann von den Sektionen getan werden. Ein gemeinsames Datum ist wichtig! Die Mittel sollen den Sektionen überlassen werden.

JS wird ein Doodle erstellen um einen möglichen Termin für einen gemeinsamen Aktionstag zu finden. Der Monat April wäre möglich. | Josef va faire un doodle que les sections peuvent remplir afin de trouver la date qui convient le mieux pour une journée d'action commune. Ce sera probablement en avril.

B) Infopunkt | Points d'informations

3.1 Nachhaltigkeit: Aktionsmonat | Développement durable : Mois d'action

Gabriela rappelle que toutes les sections on reçu un mail de la FDD pour les informer de ce mois d'action. Il se terminera le 7 avril avec le *Sustainable University Day* à Bâle. Les étudiant-e-s sont tout particulièrement invité-e-s, car la prochaine période de financement met l'accent sur les projets étudiants.

3.2 Verband der PH Studierenden | Association des étudiant-e-s HEP

Erstellen zurzeit die Statuten und die PH Verbände wollen einen gemeinsamen Dachverband gründen. Ev. Mitgliedschaft im VSS, dafür wäre es aber ev. notwendig, dass der VSS seine Statuten aufnimmt um einen Dachverband aufzunehmen. Es wäre gut wenn der VSS diesen Dachverband aufnimmt, da der VSS die Vertretung aller drei Hochschultypen beansprucht.

3.3 Zukunft Verhältnis Schweiz-EU | Avenir rapport Suisse-UE

Josef gibt kurz Informationen zum Thema. Vermutlich wird RASA nicht zurückgenommen. Der VSS sollte sich sichtbar äussern und kommunizieren, dass es Gefahren für die Bildung gibt. Langfristig sollte ev. das Verhältnis zur EU im Auge behalten werden.

D) Varia | Divers

- Anne-Kristin Höllwarth: FAE hat zwei Personen in der CodEg, die zweite Person wurde allerdings bisher noch nie gesehen.
- Neue Büroräumlichkeiten für den VSS notwendig. VSS sucht neue Büros und schaut, dass es etwa gleich viel kosten wird. Ev. würde dann ausserhalb der neuen Räumlichkeiten ein Saal für die Sektionsratssitzungen gesucht werden. Die jetzigen Räumlichkeiten werden renoviert.
- Es gibt eine Börse von venture.ch für Startups, die nächste findet bald in Zürich statt. Gabriela wird die Mail insbesondere an den VSUZH und den VSETH weiterleiten, damit die Sektionen ev. teilen können.

Ende der Sitzung: 21.00 Uhr // Fin de la séance: 21h00.